

Pressemitteilung 17. Juli 2014

Trogener Konfirmanden zu Gast bei der Diakonie Jugendliche im Austausch mit Fachleuten Trogen / Hof

Begleitet von ihrem Pfarrer Jochen Amarell hat die Konfirmandengruppe der evangelischen Kirche Trogen die Diakonie Hochfranken besucht. Am Klostertor erfuhren die 20 Mädchen und Buben in historischem Gemäuer, wie die Diakonie sich seit über 100 Jahren für die Menschen in der Region einsetzt. Geschäftsführer Martin Abt und Eva Döhla, Stabsstelle Kommunikation, stellten die Diakonie als christliches Unternehmen, sozialen Dienstleister und interessanten Arbeitgeber vor.

Zu Beginn wussten die meisten nicht genau, was sich hinter der Diakonie verbirgt. " Die Begegnungen mit den Mitarbeiterinnen der Diakonie und den Bewohnern des Seniorenheimes haben deutlich gemacht, was Diakonie tut. Wenn unsere Konfirmanden im Herbst an den Haustüren Spenden für die Diakonie sammeln, dann wissen sie wofür", sagt Pfarrer Jochen Amarell.

Die Gruppe durfte am Vormittags-Geschehen im Haus am Klostertor teilnehmen und mit Mitarbeiterinnen aus der Suchtberatung und Sozialpsychiatrischem Dienst über jugendrelevante Themen diskutieren. Ab wann beginnt die Internet- oder Fernsehsucht? Was ist psychisch normal und was macht eine seelische Krankheit aus? Um diese Fragen, die von den Expertinnen einfühlsam und bewusst begleitet wurden, entspannen sich lebendige Diskussionen und tiefe Gespräche.

Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla
Kommunikation & Marketing
Diakonie Hochfranken gGmbH
Klostertor 2 · 95028 Hof
Telefon 09281-837-122
Fax 09281-140039-122
eva.doehla@diakonie-hochfranken.de
www.diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof
AG Hof: HRB 4003
Geschäftsführung: Martin Abt, Maria Mangei